



Stärke Deine Digitalkompetenz!



Das social Start-Up Yoloa und die Hypovereinsbank (HVB) laden ein zum abendlichen Virtual Roundtable zum Thema „**Critical Thinking als Superkompetenz im Zeitalter der Digitalisierung**“. Beim **kritischen Denken** geht es darum, eine **eigene, unabhängige Meinung und Haltung** entwickeln und einbringen zu können. Arbeitgeber achten zunehmend darauf, ob Mitarbeiter diese Kompetenz mitbringen.

Was wirst Du an dem Event u.a. lernen?

- Was verbirgt sich genau hinter der Superkompetenz „Critical Thinking“ und warum ist das wichtig für mich persönlich?
- Welche Rolle spielt „Critical Thinking“ bei Innovationsprozessen?
- Welche Rolle spielt „Critical Thinking“ bei der Informationsbeschaffung aus dem Internet, insbesondere den Social Media?
- Wie kann ich diese Kompetenz gezielt stärken?
- Wie kann ich eine konstruktiv-kritische Haltung entwickeln, ohne anzuecken?
- Wie unterscheide ich Fakten von Fake News?

Es diskutieren Prof. Dr. Yasmin Weiß (TH Nürnberg & Gründerin von Yoloa) mit Dr. Christoph Auerbach (Personalchef der HVB). Eure individuellen Fragen sind herzlich willkommen.

Wann? 22. April, 19:45 bis 21:15

Wie? Virtuell (Zugangsdaten werden zugesandt)

Wer? Studierende (Bachelor, Master) der Wirtschaftswissenschaften und MINT-Fächer

Wenn Du Interesse hast, dabei zu sein, dann schreibe einfach bis zum **19. April** eine Email mit Angabe Deines Studienfachs und Schwerpunkte an Larissa.Lehmann@yoloa.de; Bitte melde Dich zeitnah an, denn die Plätze sind begrenzt. Wir freuen uns auf Dich!

Critical Thinking (Kritisches Denken) ist eine der Softskills, die im Zuge der Digitalisierung deutlich **wichtiger** werden:

- Zum einen stellt kritisches Denken der Mitarbeiter eine wesentliche **Voraussetzung für Innovation** in Unternehmen dar.
- Zum anderen erfordert das **Informationszeitalter** mit vielen und diversen Informationsquellen – darunter auch Fake News – eine besondere **Stärkung des kritischen Denkens**. Denn die Möglichkeiten der gezielten Manipulation von Individuen durch Algorithmen sind groß.

Kritisches Denken umfasst im wesentlichen zwei Facetten:

1. Fähigkeit, sowohl eigene Ansichten als auch Meinungen von anderen **kritisch zu hinterfragen** und konstruktive Lösungsvorschläge zu entwickeln (Schwerpunkt des virtuellen Roundtables)
2. Fähigkeit, Informationen – insbesondere aus dem Internet und den sozialen Medien - **kritisch** auf ihren Wahrheitsgehalt **bewerten** und einen **eigenen Standpunkt** entwickeln zu können. Dies gilt auch für den Umgang mit sich widersprechenden Informationen.

Folgende konkrete Fragen werden wir mit Euch diskutieren:

- Wie kann die Unternehmenskultur kritisches Denken bei den Mitarbeitern fördern? Welche Rolle spielt dabei die direkte Führungskraft?
- Wie kann kritisches Denken konkret gefördert werden, ohne dass die Mitarbeiter „anecken“?
- Wie kann kritisches Denken in konstruktive Lösungsvorschläge umgesetzt werden? Was sind mögliche Do's & Don'ts?
- Wie kann kritisches Denken bereits in Ausbildung & Studium entwickelt werden, was kann jeder einzelne selber tun?
- Wie bewerten Arbeitgeber in Auswahlprozessen, ob Bewerber kritisch denken können?
- Und: Was gibt es für Ansätze, um sich vor Fake News und gezielter Manipulation durch die sozialen Medien zu schützen?

LinkedIn Profile der Referenten: [Christoph Auerbach | LinkedIn](#) [Prof. Dr. Yasmin Weiß | LinkedIn](#)